

Individuell Leben: Viel Licht & Raum zum Wohlfühlen



Die Eckwerte des modernen lichtdurchfluteten Fachwerkhäuses dürfen sich sehen lassen: 300 m² Wohnfläche, hochwertigste Baumaterialien namhafter Hersteller, Energiekosten von etwa 55 € pro Monat durch eine Wärmepumpe, Fußbodenheizung in allen Räumen, und das Ganze zu einem unglaublichen Preis.

„Die Planungszeit war beinahe die schönste Zeit – abgesehen vom Einzug“, sagt Bernhard (31), „damals waren wir über ein Jahr unterwegs und haben zahlreiche Musterhauszentren besucht.“ Das Ehepaar Bernhard und Michaela (37) besichtigte Häuser in Bad Vilbel bei Frankfurt und Fellbach bei Stuttgart, in Ulm

und in Poing. Mehrfach suchten sie auch im Musterhauspark in Oberessendorf nach Anregungen und Ideen. Es dauerte schon eine ganze Weile, bis der richtige Baupartner endlich gefunden war. „Damals lebten wir auf 45 m² zu Dritt, es wurde auf die Dauer doch ein wenig eng“, so Bernhard, „und ich wollte immer schon

etwas Eigenes Bauen.“ Hinzu kamen die weitere Familienplanung und der Wunsch nach viel Raum - einfach zum Wohnen. In jedem Fall sollte es ein sehr helles Haus sein, mit möglichst viel Glas und Licht.

Energiesparen ist ein Muss

Michaela und Bernhard besuchten zahlreiche Anbieter moderner Fachwerkhäuser. Die individuellen Wünsche waren klar: ein großes Bad, eine Galerie und ein offener

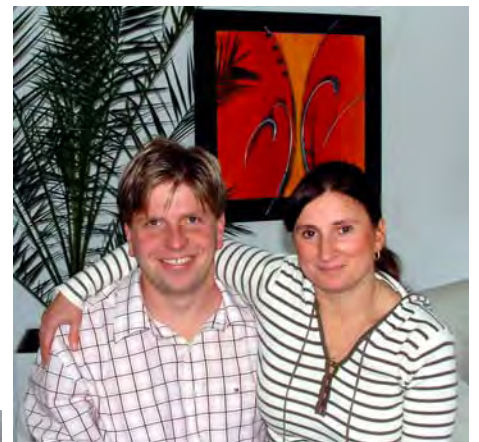




Wohn- und Essbereich, volle Unterkellerung, Wärmepumpentechnologie und Fußbodenheizung. „Wir wollten uns natürlich ein Energie sparendes Haus bauen, das ist besonders heute ein klares Muss.“

Das Ehepaar begann seine Planung in Gesprächen mit verschiedenen Anbietern. Einen Teil der Arbeiten, zum Beispiel das Verputzen der Wände, den Kellerbau und das Verlegen der Böden, wollte es gern zusammen mit Freunden selbst überneh-

men. Alles Weitere sollte ein erfahrener Fertighausbauer zu akzeptablen Konditionen leisten. Bernhard und Michaela gingen bei der Suche nach dem geeigneten Baupartner auf besondere Weise vor: Um den richtigen zu finden, besuchten sie die Anbieter von Fertighäusern einfach unangemeldet! Dabei wurde ihnen sehr schnell deutlich, welches Unternehmen zu ihnen passen würde. „Bei Lehner haben die Mitarbeitenden sich wirklich Zeit genommen“, so Bernhard, „wir bekamen dort ein gutes



Gefühl, sind nicht bedrängt worden, man hat uns für die Entscheidung wirklich die nötige Zeit gelassen. „Wir waren ja auch mehrfach in Oberessendorf in einem Lehner-Haus gewesen. Wir wussten dann nach der Planung gar nicht, was wir an den Sonntagen machen sollten, weil wir so oft in Musterhausparcs gefahren waren.“

Top-Materialien & erstklassiger Preis

„Es ging dann zwar noch einige Male hin und her“, erzählt Bernhard, „aber bald hatten wir uns entschieden. Und dabei war der Preis deutlich ausschlaggebend. Lehner konnte uns im Vergleich zu anderen Anbietern einen unglaublichen Preis machen – und doch sind überall Top-Materi-





alien namhafter Hersteller eingesetzt worden. Das hat uns überzeugt.“

7 Monate von Spatenstich bis Einzug

Für die Installation der Wärmepumpe wurden Bohrungen unter dem heutigen Garten durchgeführt. Die Solewärmepumpe beheizt über eine Fußbodenheizung das gesamte Haus. Auch im harten Winter im Allgäu, der gern minus 20 Grad Celsius bringt, brauchen Michaela und Bernhard die für alle Fälle installierte Ergänzung dieser Heizung nicht. Die Fenster sind 3-fach verglast und die Wände des Fachwerks mit speziellen Dämmstoffen sehr gut isoliert. Auch der Keller ist rundum

um gegen alle Kälte und Feuchtigkeit geschützt. Die Bauherren haben sich außerdem vor ihrem Eigenheim für die warmen Sommertage einen eigenen Schwimmteich zum Baden und Abkühlen angelegt.

Die Aufstellung des Hauses dauerte nur drei Tage. „Die Leute von Lehner waren auch danach sehr gut organisiert. Es war immer jemand auf der Baustelle, wir konnten sogar noch Änderungen während der Bauphase einbringen,“ sagt Bernhard.

„Heute sind wir froh, dass alles nach Plan und im Rahmen unseres Budgets geklappt hat. Auch die finanziellen Hürden sind so gut wie genommen – ein gutes Gefühl.“

„Lehner-Haus ist wegen der Zuverlässigkeit zu empfehlen, und die besondere Stärke ist das erstaunliche Preis-Leistungs-Verhältnis. Guter Preis und trotzdem beste Qualität“, sagt Bernhard weiter, „hier dürfte Lehner wohl kaum zu schlagen sein. – Michaela und Bernhard sind im Frühjahr 2007 in das neue Haus eingezogen und erwarten heute ihr erstes gemeinsames Kind.“

Weitere Informationen:

Lehner Haus GmbH

Tel. 0 73 21 / 96 70-0

www.lehner-haus.de

